

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungs- termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja- Stimmen	Nein- Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Finanz- und Verwaltungsausschuss	29.09.2010					
2							
3							

### **Betreff**

**Haushaltskonsolidierung 2010 – 2013 in Höhe von 13 Mio. €(3. Stufe)**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen – 1 (Kurzübersicht aller Maßnahmen)  
 2 (Einzelmaßnahmen)

### **Beschlussvorschlag**

Der Stadtrat beschließt die vorgelegten weiteren Vorschläge/Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2010 - 2013, mit einem Gesamtbetrag von 3.642.118 Euro.

### **Sachverhalt**

Auf Vorschlag der Verwaltung hat der Stadtrat am 22.04.2009 zur Verbesserung der Haushaltssituation beschlossen, Konsolidierungsmaßnahmen in Höhe von dauerhaft 10 Mio. €(wirksam spätestens ab 2013) einzuleiten.

Mit Bescheid vom 17.05.2010 hat die Regierung von Mittelfranken die rechtsaufsichtliche Genehmigung zu den Festsetzungen der Haushaltssatzung 2010 mit der Auflage erteilt, dass die Stadt bis zum 30.11.2010 weitere und konkrete Beschlüsse des Stadtrates zur Haushaltskonsolidierung nachweist, die zu nachhaltigen Einsparungen und/oder Ertragsverbesserungen im Verwaltungshaushalt von mindestens 13 Mio. €führen.

In einer 1. und 2. Stufe hat der Stadtrat am 24.02.2010 und 28.07.2010 Einsparungen bzw. Einnahmeverbesserungen von 8.305.507 € beschlossen.

Nun werden in der 3. Stufe Vorschläge/Maßnahmen zur Beschlussfassung in Höhe von 3.642.118 € eingebracht.

Diese basieren auf den Vorschlägen der Verwaltung sowie aus den ersten umsetzbaren Ergebnissen der Syntegration.

Der Vorschlag lfd. Nr. 12 der Haushaltskonsolidierung 2010-2013 (3. Stufe) ist mit dem Vermerk „nachrichtlich!“ gekennzeichnet, da hier bereits eine entsprechende Stadtratsentscheidung vorausgegangen ist.

Bei positiver Entscheidung über die vorgelegten Vorschläge/Maßnahmen der 3. Stufe in Höhe von 3.642.118 € (der Vorschlag Nr. 43 betrifft den Vermögenshaushalt und ist in der Summe nicht enthalten, ebenso der Vorschlag Nr. 20, da es sich hierbei um einen „haushaltsneutralen“ Kostendecker handelt) sind zusammen mit den Beträgen der 1. und 2. Stufe in Höhe von 8.305.507 € dann 11.947.625 € des angestrebten Konsolidierungsziels von 13 Mio. € erreicht.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA	<input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. BMPA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Käm

Fürth, 22.09.2010

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Referentin

Sachbearbeiter/in: Frau König	Tel.: 1395
----------------------------------	---------------